

Am Bahnsteig

Der Mann steht am Bahnsteig! Kein Freund
auf den er wartet! Kein Zug mit dem er fährt!
Er denkt an Märchen! Wo die Engel von
Reichtum reden! Wo die Götter auf Macht
verzichten! Wo die Menschen das Glück
kennen! Dann kommt ein Zug! Und er weiß:
"Jede Richtung ist richtig! Denn er hat wieder
die Liebe entdeckt!"

Der Mann steht am Bahnsteig! Kein Mensch
auf den er wartet! Kein Zug mit dem er fährt!
Er denkt an Wahrheit! Wo die Zauberer mit
Kindern reden! Wo die Clowns den Tag küssen!
Wo die Dompteure die Zeit streicheln! Dann
kommt ein Zug! Und er weiß: "Jede Richtung
ist richtig! Denn er hat wieder das Glück
entdeckt!"

Der Mann steht am Bahnsteig! Kein Bruder
auf den er wartet! Kein Zug mit dem er fährt!
Er denkt an Kunst! Wo die Blumen den Himmel
berühren! Wo die Lieder mit Sternen lächeln!
Wo die Sätze immer Oasen zeigen! Dann kommt
ein Zug! Und er weiß jede Richtung ist richtig!
Denn er hat wieder das Leben entdeckt!

Der Mann steht am Bahnsteig! Er sieht die Züge!
Und denkt an Märchen! Er sieht die Menschen!
Und denkt an Wahrheit! Er sieht das Leben! Und
denkt an Liebe! Die Sprache redet mit ihm! Die
Zeit denkt mit ihm! Die Kunst fühlt mit ihm!
Dann steigt er in einen Zug! Und weiß jede
Richtung ist richtig! Denn die Welt lebt in Ihm!

(C) Klaus Lutz

